

Theater Mumpitz im Kachelbau
Michael-Ende-Straße 17
90439 Nürnberg
theater-mumpitz.de
facebook.com/Mumpitz
instagram.com/theatermumpitz



Spielzeit
2023/24

**THEATER
MUMMITZ**





Willkommen ... 02

Team und Gäste 05

PREMIEREN

Jazz für Räuber

oder Gretels großer Austritt (3+) 08

Memories (8+) 10

Der Kobold und der Steinmetz (8+) 12

REPERTOIRE

Der Bärenberg (4+) 14

Foxtrott (4+) 16

Pinguin gefunden (4+) 18

Der Dreigroschenopa (6+) 20

Ox und Esel (6+) 22

Paula und die Leichtigkeit des Seins (6+) 24

Kaschtanka (6+) 26

Die Werkstatt der Schmetterlinge (6+) 28

Plötzlich tief im Wald (8+) 30

Iwein Löwenritter (8+) 32

Jazz für Kinder / Klassik für Kinder 34

Weitere Gastspielangebote:

Schneewittchen (6+), Nur ein Tag (6+),

Salto und Mortale (8+) 36

Barrierefreiheit 38

MEHR THEATER FÜR UND MIT KINDERN

Theaterpädagogik

Die Welt ist eine Bühne 40

Workshops 41

Fortbildungen 42

Mummipitz macht Schule. Klasse! 43

Kontaktlehrer*innen 44

Weitere Angebote 45

Auf die Bühne – fertig – los!

Schauspielkurse 46

Schulkulturtage 47

Projekte und mehr

Festival panoptikum 48

Mit.Reden 49

Nürnberger KulturRucksack 50

Café Mahlzeit 51

UND AUSSERDEM

Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg 52

Freundeskreis e. V. 53

Partnerschaften 54

Karten(vor)verkauf & Anfahrt 55

Bildnachweise & Impressum 56

Die Kennzeichnung (4+) bedeutet ab 4 Jahren,
(6+) bedeutet ab 6 Jahren etc.

KOMMT HEREIN, WILLKOMMEN, IHR ALLE!

Wir haben viel vor in dieser Spielzeit für und mit Euch!

Drei Premieren plus ein Festival und natürlich wieder ein großes Workshop und Projektangebot.

Mit unserem Theater wollen wir Begegnungen schaffen, Fragen stellen, einander zuhören, uns austauschen mit Euch allen!

Unsere Welt und damit auch unsere Theater sind voller Barrieren.

Sprachliche Barrieren, körperliche Barrieren, soziale Barrieren, seelische Barrieren, ökonomische Barrieren.

Wir wollen versuchen, Barrieren aufzuspüren und sie nach und nach abzubauen. In unseren Stücken für Kinder, in unseren Angeboten für Schulen, während unseres Festivals, im respektvollen Umgang miteinander.

Wir wollen unsere Türen ein wenig weiter öffnen, ein wenig leichter zugänglich machen, denn wir wollen Euch wirklich alle willkommen heißen!

Euer Theater Mumpitz

THEATER
MUMMPITZ





Das Team

Andrea Maria Erl Künstlerische Leitung & Regie **Denise Göthel** Kaufmännische Leitung **Michael Bang** Schauspiel **Gabriel Drempetic** Schauspiel & panoptikum **Özgür Kantar** Schauspiel & Komposition **Christine Mertens** Schauspiel **Michael Schramm** Schauspiel **Sabine Zieser** Schauspiel **Meike Kremer** Leitung Theaterpädagogik & Regie **Lisa Stützer** Theaterpädagogik & Regie (freie Mitarbeit) **Britta Steinmann** Presse- und Öffentlichkeitsarbeit **Wiebke Schwegler** Vorverkauf & Gastspiele **Swetlana Dick** KulturRucksack & panoptikum **Gabriela Wieczorek** Technische Leitung & Lichtdesign **Felix Boier** Technik & Lichtdesign **Jannes Stirner** Technik **Oskar Aemmer** Auszubildender Technik **Anna Ufer** FSJ Kultur

Die Gäste

Schauspiel Petra Auerochs, Stefan Drücke, Martin Fürbringer, Lennart Gottmann, Niklas Kammermeier, Unai Lopez de Armentia, Zoé Neve, David Pagan **Puppenspiel** Panja-Kristin Rittweger **Regie** Jean-Paul Denizon, Agnès Limbos, Elisabet Topp **Musik** Simon Froschauer, Clara Jochum, Hartmut Kawohl, Niklas Kammermeier, Fred Munker, Bettina Ostermeier, Peter Pelzner, Ferdinand Roscher, Marco Schädler, Gustavo Strauß **Ausstattung** Caroline Forisch, Stefan Marti (Bühne), Dorothee Meyer, André Schreiber (Kostüme), Maria Pfeiffer (Bühne & Kostüme) **Audio-design** Elena Zieser **Theaterpädagogik** Sonja Kristina Hilpert, Annika Schweizer **Theaterpädagogik & Bühnenbild-/Regieassistentz** Karoline Krämer, Tim Steinheimer **Video** Fabian Kraxenberger, Florian Reichart **Foto & Video** Martin Fürbringer **Animationen & Illustrationen** Lázló Bertholini, Luisa Stömer, Eva Wunsch **Puppenbau** Dorothee Löffler **Choreografische Beratung** Susanna Curtis, Friederike Scholer-Schramm **Grafik** Jürgen Held, Anna Landskron **Fotografie** Rudolf H. Ott, Thomas Riese



V.L.N.R.: ÖZGÜR KANTAR, SABINE ZIESER, CHRISTINE MERTENS, GABRIEL DREMPETIC, DENISE GÖTHEL, SWETLANA DICK, ANDREA MARIA ERL, MICHAEL SCHRAMM, MICHAEL BANG, BRITTA STEINMANN, LISA STÜTZER, JANNES STIRNER, OSKAR AEMMER, GABRIELA WIECZOREK, MEIKE KREMER, WIEBKE SCHWEGLER, FELIX BOIER

JAZZ FÜR RÄUBER ODER GRETELS GROSSER AUFTRIIT

Für Kinder ab 3 und die ganze Familie

Seine Majestät König Semmelwurst der I. lädt ein zur Aufführung seiner berühmt berüchtigten Räubergeschichte! Die Geschichte über den gefährlichsten Räuber aller Zeiten!

Kasperl, Seppl und Gretel brennen darauf, in dem Stück mitzuspielen. Alle Musiker sind auf ihren Plätzen, die Musik beginnt! Doch was ist das? Für Gretel ist in der Geschichte kein Platz! Sie spielt einfach keine Rolle! Sie soll einfach nur zuschauen. Doch nicht mit Gretel!

Sie verschafft sich kurzerhand ihre Rolle selbst und schon entspinnt sich ein spannender Road-Trip durch die Welt des Jazz rund um die berühmteste und gefährlichste Räuberin aller Zeiten: Gretel Bandita Furiosa! Doch seht und hört selbst!

Zeitloses Kasperltheater mit einem gehörigen Maß an Anarchie trifft auf die Klassiker des Jazz.

In Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

**PREMIERE
30.9.2023**

Es spielen und musizieren

Panja Rittweger (Puppenspiel),
Gabriel Dremptic (Trompete),
Peter Pelzner (Gitarre),

Ferdinand Roscher (Kontrabass),
Simon Froschauer (Percussion)

Regie Andrea Maria Erl **Bühne**

Maria Pfeiffer **Puppenbau**

Dorothee Löffler **Bühnenbau**

Eduard Wendrich **Regieassistent**

Rebekka Lindner **Rechte** beim
Theater



MEMORIES

Internationales Objekttheater

»Zunächst sind die Objekte immer stumm. Aber wenn wir es zulassen, führen sie uns tief in ihr Inneres«. Mit diesem Stück tauchen wir in die faszinierende Welt der Erinnerungen ein. Die Darsteller*innen setzen sich mit ihrer eigenen Geschichte auseinander und erforschen die Erzählungen, die in alltäglichen Gegenständen stecken. »Eine Puppe, ein kleines Auto, ein Messer, ein Schuh...«. Welche Geschichten verbergen sich in diesen leblosen Gegenständen? Wie können sie diese Gegenstände zum Sprechen bringen, damit diese ihre eigenen Geschichten erzählen? Die Aufführung nimmt das Publikum mit auf eine Reise zu Fragen und Entdeckungen. Sie untersucht die Formbarkeit der Erinnerung und wie die Ungewissheit des Erinnerns in poetische Bilder übersetzt werden kann. Gemeinsam mit Agnès Limbos, Regisseurin und Objektkünstlerin der Compagnie Gare Central nähern wir uns der für uns neuen Arbeit des Objekttheaters für Kinder.

Eine Kooperation mit Compagnie Gare Centrale (Belgien) und der Akademie für Darstellende Kunst Bayern (Regensburg)

PREMIERE
21.10.2023



Es spielen Michael Bang, Lennart Gottmann, Christine Mertens, Zoé Neve, Sabine Zieser **Regie** Agnès Limbos **Dramaturgie** Andrea Maria Erl **Kostüme** André Schreiber **Licht** Gabriela Wiczorek **Technik** Felix Boier **Musik/ Soundesign** Niklas Kammermeier **Bühnenbauten** Edward Wendrich **Produktionsleitung** Niklas Kammermeier **Assistenz** Tim Steinheimer, Anna Ufer **Rechte** beim Theater

DER KOBOLD UND DER STEINMETZ

Ein klassisches Märchen frisch gestrichen

Der Steinmetz ist unglücklich und mit seinem Schicksal unzufrieden. Als er auf einen seltsamen Kobold trifft, hilft ihm dieser seine Wünsche zu verwirklichen und verschiedene Verwandlungen durchzumachen. Der Steinmetz wird zur Sonne, einer Wolke, dem Wind und einem Berg. Am Ende muss er feststellen, dass er eigentlich am liebsten das sein will, was er bereits ist. Ein Steinmetz.

Eine magische Erzählung, über Unzufriedenheit und eine unglaubliche Reise zu sich selbst.

Für diese besondere Produktion kommt erstmalig ein sehr internationales Ensemble zusammen: Das Team aus einer norwegischen Regisseurin, einem spanischen, einem deutschen und einem englischen Darsteller zeigt, dass gute Geschichten in jeder Sprache verständlich sind.

**In Kooperation mit dem TaK-Theater Liechtenstein und
Sala Baratz Aretoa Spanien**

**FAMILIEN-
PREMIERE
18.11.2023**

Es spielen Unai Lopez de Armetia (Spanien),
David Pagan (England/Deutschland), Michael
Schramm (Deutschland) **Regie** Elisabet
Topp (Norwegen) **Dramaturgie** Sabine Zieser
Kostüme André Schreiber **Komposition**
David Pagan **Licht** Gabriela Wieczorek
Bühne Ensemble **Rechte** beim Theater
Mummpitz



DER BÄRENBERG

*Eine Abenteuergeschichte mit Musik nach dem Bilderbuch von Max Bolliger.
Uraufführung*

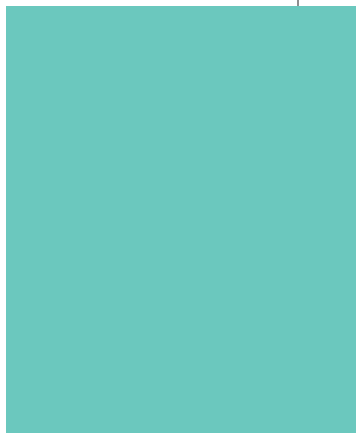
Am Fuße eines hohen Berges standen drei kleine Bären. Sehnsüchtig schauten sie zum Gipfel empor, der im Sonnenlicht strahlte. »Wie schön muss es da oben sein! Wir wollen versuchen hinaufzuklettern.«

Und schon ziehen sie los, die drei kleinen Bären. Doch an einer Weggabelung können sie sich nicht einigen, welcher Weg der richtige ist.

So muss jeder seinen eigenen Weg gehen, Gefahren bestehen, Ängste überwinden, um schließlich am Gipfel anzukommen.

»Je länger der erste Bär mit dem Wolf kämpfte, desto mehr spürte er seine Bärenkräfte wachsen.« (aus »Der Bärenberg«)

In Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg



Es spielen Özgür Kantar, Michael Schramm, Sabine Zieser **Regie** Andrea Maria Erl **Bühne** Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber **Komposition** Özgür Kantar **Lichtdesign** Gabriela Wieczorek **Regieassistentz** Annalena Seiboth **Bühnenbildassistentz** Karoline Krämer **Rechte** Bohem Press AG, Schweiz **Premiere** 2.10.2021

FOXTROTT

*Eine szenisch-musikalische Geschichte nach dem Bilderbuch von Helme Heine.
Uraufführung*

Familie Fuchs' Leben wird auf den Kopf gestellt als ihr musikalisch begabter Sohn Foxtrott heranwächst. Eigentlich sind ja Füchse von Natur aus ruhige Tiere, aber als Foxtrott zum ersten Mal sein Zuhause verlässt, faszinieren ihn sofort all die Geräusche, die es in der Welt gibt, und er lässt seine Eltern mit Freude an seinen Entdeckungen teilhaben. Von nun an geht jede Jagd schief. Aber am Ende ist Foxtrotts ›Lärm‹ doch noch für etwas gut ...

P.S.: Unser Publikum darf die Spieler*innen beim Geräusche machen unterstützen!

*»Er hörte es zirpen, quaken, schnattern und krähen, alles durcheinander,
aus vollem Hals!« (aus »Foxtrott«)*

**Diese Veranstaltung eignet sich besonders für Menschen mit Sehbehinderung.
Wir bieten dazu spezielle Einführungen an.**

Regie und Spiel Gabriel
Drempetic, Meike Kremer
Ausstattung Maria Pfeiffer
Regieassistentz Rosalie
Mertl **Rechte** Carl Hanser
Verlag, München **Premiere**
18.11.2018

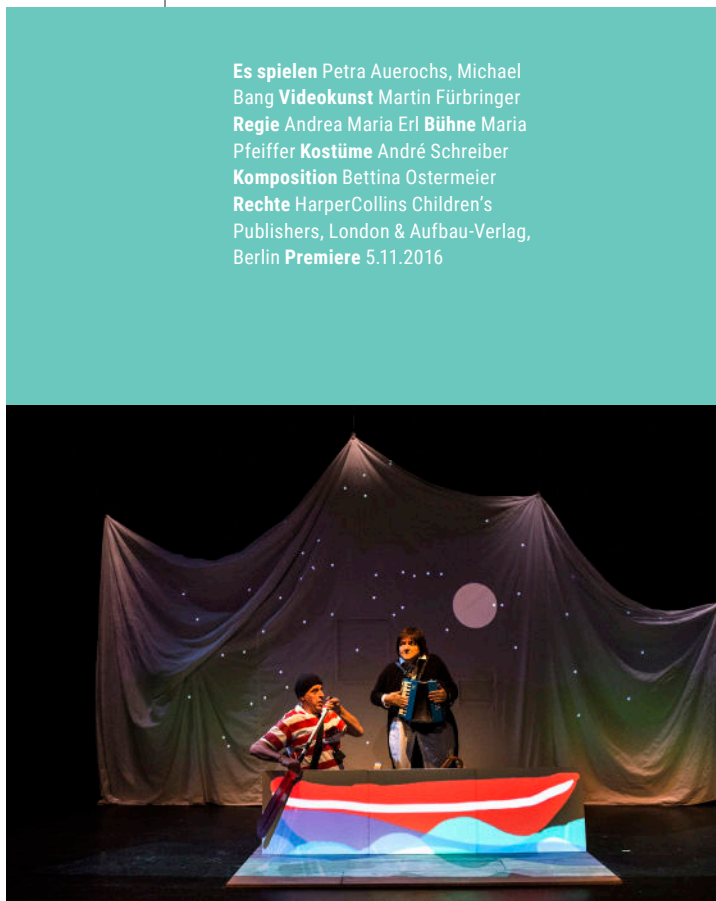


PINGUIN GEFUNDEN

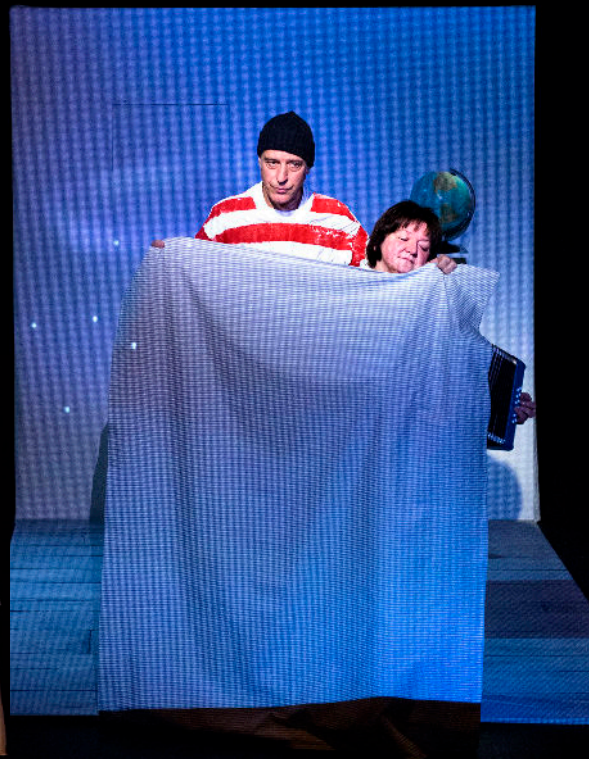
nach dem Bilderbuch von Oliver Jeffers. Uraufführung

Es war einmal ein ganz normaler Junge, der ein ganz normales Leben führte. Eines Tages steht ein kleiner Pinguin vor seiner Tür. Niemand weiß, wo der kleine Mann im Frack herkommt und niemand scheint ihn zu vermissen. Was tun? Der ganz normale Junge beschließt herauszufinden, wo der Pinguin zu Hause ist und ihn dorthin zurückzubringen. Gemeinsam rudern sie los und stellen sich den zahlreichen Gefahren der Weltmeere. Müde und glücklich landen die beiden am Südpol, der Heimat des Pinguins. Aber auf einmal sieht der Pinguin traurig aus. Und auch mit dem ganz normalen Jungen ist etwas passiert. Aber was? Der Pinguin und er sind unzertrennliche Freunde geworden. Eine kleine, feine Geschichte über etwas ganz Wichtiges: Freundschaft.

»Wusstest du, dass man sich etwas wünschen darf, wenn man eine Sternschnuppe sieht?« (aus »Pinguin gefunden«)



Es spielen Petra Auerochs, Michael Bang **Videokunst** Martin Fürbringer
Regie Andrea Maria Erl **Bühne** Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber
Komposition Bettina Ostermeier
Rechte HarperCollins Children's Publishers, London & Aufbau-Verlag, Berlin **Premiere** 5.11.2016



DER DREIGROSCHENOPA

*Musiktheater mit Witz und Tiefgang von Michael Schramm & Sabine Zieser.
Uraufführung*

Als Karl, Klara und Friedrichs Mutter ins Krankenhaus muss, ziehen die drei Kinder für unbestimmte Zeit zu ihrem Opa. Opa Bert ist Dichter. Mit wenig Geld und vielen unbezahlten Rechnungen. Als die Fürsorge vom Jugendamt auftaucht, nimmt Opa Bert seine letzten Groschen in die Hand und rennt davon. Und alle ihm hinterher. Unmögliches wird möglich. Nichts bleibt, wie es war. Die Welt steht Kopf und dreht sich staunend ein Stück andersrum.

Der DreigroschenOpa ist eine berührende und wundersame Geschichte über Armut, Reichtum und die Kraft der Poesie.

»Augen auf und Ohren gespitzt! Und die Luft anhalten für das, was da kommt!«
(aus »Der DreigroschenOpa«)

Eine Koproduktion mit dem TAK Theater Liechtenstein



Es spielen und musizieren Michael Bang, Gabriel Drempetic, Özgür Kantar, Christine Mertens, Michael Schramm, Sabine Zieser **Regie** Andrea Maria Erl **Bühne** Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber **Komposition** Marco Schädler **Lichtdesign** Gabriela Wiczorek **Regieassistenz** Belana Burgund **Premiere** 17.10.2020



OX UND ESEL

Die Weihnachtsgeschichte aus tierischer Perspektive neu erzählt von Norbert Ebel

In dieser temporeichen Komödie stehen endlich einmal die ewigen Statisten der Weihnachtsgeschichte im Rampenlicht!

Eine bitterkalte Nacht in Bethlehem. Die Menschen schlafen. Nicht so Ox und Esel. Denn in ihrem Stall, genauer gesagt in der Futterkrippe liegt ein Kind und schreit. Der missgelaunte Ox will das Kind auf der Stelle loswerden, schließlich hat er Hunger. Doch der harmoniebedürftige Esel ist sich nicht sicher. Es könnte ja ein ganz besonderes Kind sein, zum Beispiel das Jesuskind, ist doch jetzt Zeit für sowas ...

Unser Klassiker zu Weihnachten.

»Das kannst du dir nicht vorstellen, was heute alles wieder los war, das glaubst du nicht!.« (aus »Ox und Esel«)



Es spielen Michael Bang, Michael Schramm **Regie** Andrea Maria Erl **Ausstattung** Ensemble **Lichtdesign** Anuschka Freund
Rechte Theaterstückverlag, München **Premiere** 4.12.2003

PAULA UND DIE LEICHTIGKEIT DES SEINS

Eine Geschichte, die die Schwerkraft aufhebt, nach dem Kinderbuch von Zoran Drvenkar

Mit sieben wird Paula schwer und dick und immer schwerer. Sogar im Wasser geht Paula unter, trotz Schwimring. In ihrer großen Familie haben alle plötzlich Kreuzschmerzen, wenn sie Paula hochheben sollen. Nur nicht Onkel Hiram aus Australien, der nimmt sie einfach wie immer auf den Arm und wirft sie in die Luft.

Und Paula kommt nicht mehr runter. Hier oben ist alles leicht. Selbst Paula. Sie fliegt und fliegt und ihr wird endlich wieder freier und leichter ums Herz. Nur manchmal fühlt sie sich ein wenig einsam ...

»Wie ist die Luft da oben? – Ganz schön frisch! – Hier unten duftet es nach Frühling.« (aus »Paula und die Leichtigkeit des Seins«)

In Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

Es spielen und musizieren Özgür Kantar, Ferdinand Roscher, Sabine Zieser **Regie** Andrea Maria Erl **Bühne** Maria Pfeiffer
Kostüme André Schreiber **Komposition** Özgür Kantar
Puppenbau Dorothee Löffler **Lichtdesign** Gabriela Wieczorek
Regieassistent Johanna Braun **Bühnenbildassistent** Karoline Krämer **Rechte** Verlag für Kindertheater, Hamburg **Premiere** 12.10.2019



KASCHTANKA

Die wundersame Geschichte eines kleinen Hundes von Anton Tschechow

Die junge Hündin Kaschtanka verliert auf einem Spaziergang ihren Herrn, den Tischler Luka, und findet nicht mehr zurück nach Hause. Monsieur George, Zirkusclown und Dompteur, findet die frierende Kaschtanka auf der Straße und nimmt sie bei sich auf.

Kaschtanka wird Mitglied einer ungewöhnlichen Zirkustruppe. Zusammen mit Gänserich Iwan, Kater Fjodor und dem Schwein Chawronja bereitet sie sich auf das Leben einer Artistin vor. Als Iwan stirbt, muss Kaschtanka ihn bereits am kommenden Abend ersetzen. Doch da entdeckt sie ihr früheres Herrchen im Publikum ...

»Du hast dein Herrchen verloren? Armes Hundchen. Was machen wir jetzt nur mit dir?« (aus »Kaschtanka«)



Es spielen und musizieren Gabriel Drempetic, Özgür Kantar, Ferdinand Roscher, Michael Schramm, Sabine Zieser **Regie** Andrea Maria Erl
Bühne Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber **Komposition** Özgür Kantar
Lichtdesign Gabriela Wieczorek
Regieassistentz Lea Taubmann
Bühnenbildassistentz Maria Bahn
Premiere 1.4.2017



DIE WERKSTATT DER SCHMETTERLINGE

*Große Bilderwelten für kleine Zuschauer, nach dem Bilderbuch
von Gioconda Belli*

Zu einer Zeit, in der sich die Welt noch im Entstehen befindet, leben die Gestalter*innen aller Dinge. Während mit großer Sorgfalt Linden und Spinnen, Sternschnuppen und Hummeln erfunden werden, hat Rodolfo einen Traum.

Er will ein Wesen erschaffen, das so schön ist wie eine Blume und gleichzeitig fliegen kann wie ein Vogel. Doch wie soll das gehen, wenn man Pflanzen und Tiere nicht mischen darf? In der Insektenwerkstatt erschafft er zwar Libellen und Glühwürmchen, aber seinem Traum kommt er kein bisschen näher. Sogar seinem Freund Paganini kommen Zweifel. Aber Rodolfo hält an seinem Traum fest, ganz egal, was die anderen sagen.

Eine Geschichte, die Mut macht, an sich selbst zu glauben und die Hoffnung weckt, auf eine Welt voller bunter Schmetterlinge.

»Ich möchte etwas erschaffen, das alle Menschen glücklich macht«
(aus »Die Werkstatt der Schmetterlinge«)

In Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

**Für diese Veranstaltung bieten wir Termine mit Gebärdensprachen-
übersetzung an.**



Es spielen und musizieren Gabriel Dremptic, Niklas Kammermeier **Regie** Lisa Stützer **Dramaturgie** Andrea Maria Erl **Bühnenbild** Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber **Musikkomposition** Özgür Kantar **Illustrationen** Luisa Stömer, Eva Wünsch **Animationen** Lázló Bertolini/
@Lazerozen **Lichtdesign** Felix Boier **Videotechnik** Fabian Kraxenberger, Jannes Stirner **Technik** Oskar Aemmer **Regieassistentz** Karoline Krämer **Bühnen-
bildassistentz** Rebekka Lindner **Rechte** Peter Hammer
Verlag GmbH Wuppertal **Premiere** 22.4.2023

PLÖTZLICH TIEF IM WALD

Ein Hörspiel für die Bühne nach der gleichnamigen

Erzählung von Amos Oz. Uraufführung

Eine seltsame Stille hängt über dem einsamen Dorf im Wald aus dem vor vielen Jahren plötzlich alle Tiere verschwunden sind. Niemand kann sagen warum oder wohin. Das Zwitschern der Vögel oder das Bellen eines Hundes kennen die Kinder nur aus Erzählungen der Erwachsenen. Doch Maja und Mati glauben fest daran, dass es irgendwo Tiere wirklich gibt. Ihr gemeinsames Geheimnis führt die beiden Kinder auf eine Reise tief in den Wald.

Ein Abenteuer mit Herzklopfen und Spannung für Ohren und Augen.

»Sie werden uns nicht glauben. - Sie müssen uns glauben. Wir haben alles aufgenommen.« (aus »Plötzlich tief im Wald«)

Diese Veranstaltung eignet sich besonders für Menschen mit Sehbehinderung. Wir bieten dazu spezielle Einführungen an.

Es spielen Michael Bang, Christine Mertens **Regie** Sabine Zieser
Sounddesign und Schnitt Elena Zieser **Bühnenbild** Maria Pfeiffer
Komposition und Musik Niklas Kammermeier **Kostüme** André
Schreiber **Lichtdesign** Gabriela Wieczorek **Soundtechnik** Felix
Boier **Technik** Jannes Stirner, Oskar Aemmer **Regieassistentz**
Rebekka Lindner **Bühnenbildassistentz** Karoline Krämer **Stimmen**
Grundschulchor der Montessori Schule Nürnberg und Ensemble
Rechte Amos Oz, 2002 **Premiere** 15.10.2022



IWEIN LÖWENRITTER

Ein Live-Theater-Hör-Spiel nach dem Roman von Felicitas Hoppe. Uraufführung

In unserer Bühnenfassung des fesselnden und berührenden Romans vermischen sich Hörspiel und Theaterspiel zu einem aufregenden Ritterepos über Ehre und Liebe und all das, was im Leben so dazwischen kommen kann.

Unser Theater wird zum Klangraum, in dem die Geschichte aus der längst vergangenen Welt von König Artus auf ganz besondere Art lebendig wird.

»Also vergesst die Schule und stellt euch stattdessen einen Wald vor, einen Wald wie im Märchen. Das ist der Immerwald.« (aus »Iwein Löwenritter«)

In Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

Es spielen und erzählen Michael Bang, Christine Mertens, Michael Schramm, Sabine Zieser **Regie** Meike Kremer **Klangcollagen und Hörbilder** Elena Zieser **Bühne** Maria Pfeiffer **Kostüme** André Schreiber **Soundtechnik** Felix Boier **Lichtdesign** Gabriela Wieczorek **Regieassistenz** Fanny Janthor **Rechte** S. Fischer Verlage, Frankfurt am Main **Premiere** 18.11.2017





JAZZ FÜR KINDER

Gemeinsam mit drei Musiker*innen und einer Puppenspielerin lädt der Bassist Ferdinand Roscher zum »Jazz Puppet Universe« ein.

Von Oktober bis Mai lassen wir an einem Sonntag im Monat in unserem Foyer die Kasperlefiguren zu feiner Jazzmusik tanzen, singen und spielen, unterstützt von den Musiker*innen – und dem Publikum.

Dazu kann man in unserem Café Mahlzahl gemütlich frühstücken. Das Café öffnet bereits um 10 Uhr.

Gefördert durch die Sparkasse Nürnberg

Beide Konzerte sind ohne Altersbeschränkung

Eintritt 5 € (ohne VGN) | Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt



KLASSIK FÜR KINDER

Von Oktober bis April bieten wir monatlich sonntags eine weitere Konzertreihe für die ganze Familie an.

Studierende der Hochschule stellen ihre Instrumente vor, entführen in die Welt der klassischen Musik, präsentieren ihre Lieblingstücke und bringen unser Theater zum Klingen. Vorhang auf für große und kleine, laute und leise, blecherne und hölzerne Instrumente! Jedes Mal gibt es dabei ein neues Thema zu entdecken.

In Kooperation mit der Hochschule für Musik Nürnberg

FÜR VERANSTALTER*INNEN

In 108 Städten in 17 Ländern haben wir bereits mit unseren Stücken gastiert.

Ihre Stadt ist noch nicht dabei gewesen oder Ihr Publikum möchte uns wieder einmal sehen? Dann freuen wir uns über Ihre Einladung und machen uns gerne zu Ihnen auf den Weg. Denn uns liegt nicht nur unser Publikum in Nürnberg und Umgebung am Herzen.

Auftritte in anderen Bundesländern können unter bestimmten Voraussetzungen finanziell unterstützt werden durch das Nationale Performance Netz und Auftritte im Ausland durch das Goethe Institut.

Eine Stückeinführung, ein Nachgespräch oder ein theaterpädagogischer Workshop als Ergänzung des Auftritts sind prinzipiell möglich.



Ansprechpartnerin

Wiebke Schwegler

0911 600050

wiebke.schwegler@theater-mummpitz.de

IN DIESER SPIELZEIT ZUSÄTZLICH ALS GASTSPIEL VERFÜGBAR

Schneewittchen (6+)

Ein Märchenkrimi frei nach Brüder Grimm

Viel Live-Musik, echte Bärte und »Originalobjekte« aus Schneewittchens Welt garantieren berührende Augenblicke, dramatische Wendungen und verrückten Witz!



Es spielen Michael Bang, Michael Schramm, Sabine Zieser
Es musizieren Peter Pelzner & Gustavo Strauß **Regie** Andrea Maria Erl **Komposition** Marco Schädler **Bühne** Stefan Marti
Kostüme André Schreiber **Puppenbau** Dorothee Löffler
Dauer 60 Minuten **Eine Koproduktion** mit dem TAK Theater Liechtenstein **Premiere** 25.4.2015

Nur ein Tag (6+)

Eine Fabel über Leben, Tod und Glück von Martin Baltscheid

Was wäre, wenn man nur einen Tag hätte?
 Dann muss das ganze Leben und alles Glück in 24 Stunden passieren ...



Es spielen Michael Bang, Christine Mertens, Stefan Drücke
Musik und Arrangements Clara Jochum **Regie** Andrea Maria Erl **Bühnenbild** Caroline Forisch **Kostüme** André Schreiber
Premiere 13.10.2018

Salto und Mortale (8+)

Von Jean-Paul Denizon, Michael Schramm und Sabine Zieser

Eine Geschichte über die Kraft des Lachens, die Freude am Leben und die einmalige Gelegenheit, dem Tod ins Gesicht zu schauen.



Regie Jean Paul Denizon **Es spielen** Michael Schramm, Sabine Zieser **Es musiziert** Fred Munker **Bühnenbild** Ensemble
Kostüme Dorothee Meyer **Komposition** Hartmut Kawohl **Dauer** 60 Minuten **Eine Koproduktion** mit dem Stadttheater Fürth und der Tafelhalle Nürnberg **Premiere** 23.11.2000

EIN THEATER, EIN FESTIVAL FÜR ALLE – OHNE BARRIEREN!

Eine Herzensangelegenheit unseres Theaters ist es, für alle offen und zugänglich zu sein. Aber sind wir es wirklich? Offen für alle? Wir stellen uns die Frage, wie wir unser Theater und unser Festival für möglichst alle Menschen erlebbar machen können. Mit unserem Spielzeitfokus auf Barrierefreiheit wollen wir uns auf den Weg machen.

Vorstellungen mit Extras

In dieser Spielzeit bieten wir erstmalig Stückeinführungen für Menschen mit Sehbehinderungen an. Bei diesen können Teilnehmende vorab die Darsteller*innen treffen, werden in den Aufbau und die Details von Bühne und Kostümen eingeführt und bekommen zusätzliche Informationen zum Stück.

Einfach bei uns anmelden!

Bei der Produktion »Die Werkstatt der Schmetterlinge« haben wir Sondervorstellungen mit Gebärdensprachen-Übersetzung im Programm. Termine dazu geben wir im Spielplan und unsere Homepage bekannt.



Tickets

Wir bieten für Menschen mit Behindertenausweis reduzierte Preise für unsere Vorstellungen an. Bei B-Vermerk stellen wir eine Freikarte für die Begleitperson zur Verfügung. Bitte bestellen Sie diese vorab per mail (vorverkauf@theater-mummpitz.de) oder telefonisch (0911 6000-50).

Zugang

Einen Behindertenparkplatz gibt es vor der gegenüberliegenden Grundschule.

Das Theaterfoyer, die Garderoben, das Café Mahl Zahn und die Toiletten (und eine Behindertentoilette) sind ebenerdig erreichbar. Der

Zugang zum Theatersaal erfolgt über einige Stufen. Für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung bieten wir einen Voreinlass mit Begleitung an. Bitte melden Sie sich dazu vorher bei unserem Vorverkauf und seien Sie mindestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn vor Ort. Rollstuhlplätze sind vor der ersten Sitzreihe vorgesehen.

Wir helfen gerne auch individuelle Lösungen zu finden.

Bei Fragen und Anmerkungen freuen wir uns über eine mail an vorverkauf@theater-mummpitz.de

Wir wollen barrierefreier werden.
Begleitet uns auf diesem Weg!



DIE WELT IST EINE BÜHNE!

Wo kann man all die Rollen, die es im Leben zu spielen gibt, besser ausprobieren als im Theater?

Theaterpädagogik nutzt all die Mittel, die das Theater bietet, um auf spielerisch leichte Weise ins Tun zu kommen, in Rollen zu schlüpfen und Situationen zu erproben – alles, was auf der Theaterbühne gebraucht wird, ist auch im Alltag relevant!

Auf in eine neue Spielzeit! Gemeinsam mit Euch! Auf zu Workshops, Fortbildungen, Schauspielkursen und Projektwochen! Mit unserem Jahresprojekt Mumpitz macht Schule.Klasse!, mit dem KulturRucksack und mit all dem, was unser Methodenkoffer sonst noch für Euch bereit hält!

Mehr Infos unter
theater-mumpitz.de/theaterpädagogik

Meike Kremer und Lisa Stützer

Tefefon 0911 6000-516

theaterpaedagogik@theater-mumpitz.de



WORKSHOPS

Mit unseren 90 minütigen Workshops bieten wir Anregungen zu Themen, die im Schulalltag bewegen.

Darum geht es in unseren Workshops:

- Um Zusammenarbeit, die wir in **Klassenpower** üben
- Um Körpersprache und Sprechen geht es bei **Mein Auftritt**
- **Mutlich** vermittelt schon jungen Kindern, dass alle mal mutig und mal weniger mutig sind – und das ist in Ordnung so!
- Gegen Stress und Hektik können die Spiele aus **Immer mit der Ruhe** helfen
- In **Was bleibt?** versuchen wir spielerisch zu vermitteln, wie wir alle etwas beitragen können, um der Klimakatastrophe etwas entgegenzusetzen
- Und wie man einem Problem auf der Bühne begegnen kann, erfährt man in **Was macht man mit einem Problem?**

Dream-Team Theater sehen – Theater spielen:

Wer innerhalb von zwei Monaten einen Workshop plus Vorstellungsbuchung bucht, zahlt pro Theaterkarte nur 6 € (statt 7 €)!

Mehr Infos zu den einzelnen Workshops gibt es unter theater-mumpitz.de/workshops



Kosten 6 / 7 € pro Kind im Kachelbau / im Stadtgebiet Nürnberg und Fürth, mindestens 120 / 140 €. Im Umland gelten gesonderte Preise. Bildungsgutscheine können eingesetzt werden.
Anmeldung unter theaterpaedagogik@theater-mumpitz.de

FORTBILDUNGEN

Wir vermitteln Spiele und Techniken, die Lehrkräfte und alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, selbst ausprobieren und anwenden können. Gleichzeitig wollen wir es möglich machen, sich zur Abwechslung auch einmal anleiten zu lassen und einfach Freude am eigenen Tun zu haben. Denn was man selbst erfahren hat, gibt man auch mit Freude weiter! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Neugier und bequeme Kleidung. Anerkannt vom Staatlichen Schulamt!

RAUS MIT DER SPRACHE

Auf spielerische Weise in die Wunderkammer der Sprache eintreten.

Den Klang, den Rhythmus und die Pause entdecken.

Einen Wort-Schatz suchen. Gesprochene und unausgesprochene Worte finden.

Stimmen hörbar machen.

Leitung Sabine Zieser (SchauspielerIn & Autorin)
Montag, 4.12.2023 von 16 bis 18:30 Uhr

»Mir hat der Abend richtig gut gefallen. Er war praxisnah, abwechslungsreich und gleichzeitig intensiv. Ich komme gerne wieder.« (Eine Teilnehmerin)

WENIGER IST MEHR! ODER WAS KÖNNEN WIR VON CLOWNS LERNEN?

Damit wir den Clown komisch finden, benutzt er ein sehr spezielles ‚Handwerkszeug‘. Er ist exakt und reduziert. Es genügen wenige Blicke, kleine, genaue Bewegungen – und manchmal eine rote Nase, um Momente, Emotionen, Geschichten zu erzählen. Die Übung und das Rückbesinnen auf eine Darstellungsform ohne große Gesten und emotionale Mimik ist sehr hilfreich bei der Arbeit auf der Bühne!

Leitung Michael Bang (Schauspieler)
Donnerstag, 14.3.2024 von 18 bis 20:30 Uhr

Kosten 35 Euro (ermäßigt 30 Euro) pro Abend
Buchung unter fortbildung.schule.bayern.de oder
0911 6000-50 oder vorverkauf@theater-mummpitz.de



MUMMPITZ MACHT SCHULE. KLASSE!

Unsere enge Partnerschaft über ein gesamtes Schuljahr zwischen einer Grundschule aus Nürnberg und uns geht dank großzügiger Förderung in das dritte Jahr.

Viele Menschen und Institutionen, die mit Bildung von Kindern betraut sind, beschäftigt eine große gemeinsame Sorge: Wie schaffen wir eine Balance zwischen hohen schulischen Anforderungen, einem strikten Lehrplan und den sozialen, emotionalen, körperlichen und kreativen Bedürfnissen von Kindern in den wichtigsten Phasen Ihrer Entwicklung?

Dieser Herausforderung stellen wir uns auch in dieser Spielzeit!

Im Mittelpunkt stehen: Theater schauen. Theater erleben. Theater spielen. Denn unsere Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass Kinder darauf angewiesen sind, kulturelle Bildung im Rahmen des Schulalltags kennenlernen und erleben zu

können. »Mummpitz macht Schule. Klasse!« bietet einen kontinuierlichen Austausch zwischen Theater und Schule sowie ein breites Angebot für alle Kinder, aber auch für die Lehrer*innen.

Kulturelle Bildung ist wichtiger denn je!



»Es braucht nicht viel Material, um Spaß zu haben« – »Theater macht den Kopf frei!« (Schüler)

KONTAKTLEHRER*INNEN EIN NETZWERK

Werden Sie Teil unseres Kontaktlehrer*innen-Netzwerkes, seien Sie dicht dran an unseren neuen Produktionen und helfen Sie uns gleichzeitig, nachhaltiger und ressourcenschonender zu informieren.

Ihr Bonus

- Freier Eintritt für drei Stücke nach Wahl pro Schuljahr, um sie vorab für Ihre Schüler*innen, Kolleg*innen zu sichten
- 50 % Ermäßigung auf eine unserer Fortbildungen pro Schuljahr
- Frühzeitige Information über Aktionen, Stücke, neue Workshops und mehr
- Persönlicher Kontakt zu uns für Wünsche, Fragen und Anregungen, aber auch individuelle Beratung über unsere Stücke, um optimale Lehrplanverknüpfungen zu schaffen

Ihre Aufgaben

- Weitergabe unserer Informationen innerhalb der Schule (Druckerzeugnisse drei- bis viermal pro Schuljahr, Newsletter einmal monatlich)
- Sie sind verlässliche*r Ansprechpartner*innen für uns und Ihre Kolleg*innen

Wenn Sie für Ihre Schule den Kontakt zu uns halten möchten oder Fragen haben, melden Sie sich direkt und einfach auf theater-mummpitz.de/kontaktlehrer an oder schreiben Sie an theaterpaedagogik@theater-mummpitz.de.

WEITERE ANGEBOTE

EINFÜHRUNG | NACHGESPRÄCH

Ob in spielerischer Form als Einführung oder als Gespräch nach der Vorstellung: Ihre Schüler*innen werden mit dem Stück und der Inszenierung vertraut gemacht. Machen Sie einen Termin bereits aus, wenn Sie Karten für die Vorstellung buchen.

Kostenlos nach Voranmeldung

PROBESICHTEN

Sie wissen noch nicht, ob sich unsere Neuproduktion für Ihre Klasse oder Gruppe eignet? Sie haben Lust auf ein kühles Getränk und ein lebendiges Gespräch mit Kolleg*innen, Künstler*innen? Dann erwarten wir Sie zum ProbeSichten und freuen uns auf Ihre Meinung!

Mi, 18.10.2023 um 19 Uhr: Memories (8+)
Eintritt frei – wir bitten um Anmeldung unter vorverkauf@theater-mummpitz.de oder 0911 6000-50

BEGLEITMATERIALIEN

Für die meisten Stücke bieten wir ein Materialienheft zur Vor- und Nachbereitung an. Wenn Sie Tickets für eine Einrichtung buchen, senden wir es Ihnen zusammen mit den Tickets. Sie können es aber auch extra anfordern: eine E-Mail an presse@theater-mummpitz.de oder ein Anruf unter 0911 6000-50 genügt.

NEWSLETTER

Sie bekommen gerne papierlose Post? Dann melden Sie sich unter newsletter@theater-mummpitz.de oder abonnieren Sie den Newsletter unter theater-mummpitz.de/newsletter. Sie haben Informationen doch lieber auf Papier? Dann senden Sie uns Ihre Adresse und Sie erhalten regelmäßig Post frei Haus.



SCHAUSPIELKURSE

NEU! Theater spielen, Theater sehen UND über Theater sprechen!

Wir gehen mehrmals gemeinsam ins Theater und sprechen über das, was wir sehen.

Wir glauben: Wer Theater sieht, kennt mehr Mittel und Wirkungen, die dann auch selbst eingesetzt werden können. Wer über Stücke spricht, kann auch eigenes Tun besser reflektieren.

Und nicht zuletzt: Theater spielen und gemeinsam ins Theater gehen macht beides Spaß!

LAMPENFIEBER (8 BIS 12 JAHRE)

Wir machen viele Spiele, schlüpfen in verschiedene Rollen und denken uns Geschichten und Figuren aus, die wir mit Spaß und Fantasie in Szene setzen. Gemeinsam erfinden und proben wir schließlich ein eigenes Theaterstück, das wir auf unserer Bühne präsentieren.

Leitung Meike Kremer (Theaterpädagogin)

Ab 17. Oktober immer dienstags von 16:30-18:30 Uhr,
Premiere am Freitag, 17.5.2024 um 18 Uhr

Anmeldung 0911 6000-516 oder
meike.kremer@theater-mummpitz.de

Kosten für beide Schauspielkurse jeweils 25 Euro pro Monat
Bildungsgutscheine können eingesetzt werden.

ROLLENRAUSCH (13 BIS 20 JAHRE)

Du hast schon einen Schauspielkurs besucht und Theatererfahrung gesammelt? Dann komm in unseren Jugendclub. Wir arbeiten nicht nur am eigenen Stück, sondern Du erhältst auch Einblick in Requisiten, Bühnenbild, Bühnenpräsenz, individuellen Schreibstil und mehr. Nach den wöchentlichen Treffen, einem Probenwochenende und einer intensiven Endprobenphase wird das Stück im Mai auf unserer Bühne präsentiert. Alles steht unter dem Thema »Heute bin ich ...«

Leitung Lisa Stützer (Theaterpädagogin BuT)

Ab 18. Oktober immer mittwochs von 16:30-18:30 Uhr –
Aufführungen am 4. und 5.5.2024 jeweils um 15:00 Uhr

Anmeldung 0911 6000-516 oder
theaterpaedagogik@theater-mummpitz.de

VERGESSEN

17. Kulturtag der Nürnberger Grund-, Förder- und Mittelschulen

Wo liegen die Schlüssel bloß schon wieder? Wie hieß noch mal dieser ..., äh... , der Dings? Meine Hausaufgabe? Oh weh – Hatten wir was auf? VERGESSEN.

Etwas zu vergessen ist menschlich. Manchmal haben wir zu viel um die Ohren. Manches vergessen wir, weil es uns nicht wichtig oder interessant genug erscheint. Vieles sollten wir vergessen. Nicht jeder Moment, jede Kleinigkeit im Alltag muss ein Leben lang Platz in unseren Köpfen finden.

Ganz anders geht es uns mit Menschen und Ereignissen, die wir nicht vergessen wollen und die es wert sind, in Erinnerung zu bleiben. Wir lesen darüber in Büchern, erzählen etwas weiter oder sammeln persönliche Erinnerungen.

Doch wie ist es, wenn uns Erinnerungen das Herz schwer machen? Weil sie uns an einen traurigen

Verlust erinnern oder an ein schreckliches Ereignis? Wäre es nicht besser sie vergessen zu können?

Und wie ist das, wenn man alles vergisst – am Ende sogar sich selbst?

23. bis 27. Juni 2024
kulturtage.schulamt.info



FESTIVAL PANOPTIKUM

**Europäisch-Bayerisches
Kindertheaterfestival in
Nürnberg**
**Eine Ansammlung von
Sehenswürdigkeiten**
**Eine Theaterreise in sechs
Tagen durch Europa und
Bayern**

Es ist wieder soweit!

Vom 6.–11. Februar 2024 laden wir euch ein, gemeinsam mit uns die ästhetische und inhaltliche Vielfalt des Kindertheaters aus Europa und Bayern zu genießen.

Ein Team, bestehend aus fünf Personen, ist zwei Jahre durchs Land gereist und hat 10 Inszenierungen aus Europa

und 10 Inszenierungen aus Bayern ausgewählt.

Produktionen im lustvollen Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne. Märchen, Eigenproduktionen, aktuelle Themen, Klassiker, mal poetisch, mal traurig, mal laut mal leise, in großen und kleinen Formen, im Theater oder im urbanen Raum.

Werkstätten, Workshops für Fachbesucher*innen und Interessierte, Kooperationen mit anderen Kunst- und Kulturschaffenden aus dem In- und Ausland, Gespräche, Feiern und Tanzen sind fester Bestandteil unseres Festivals.



Panoptikum, einfach ein Fest!

Ansprechpartner*innen:
Künstlerische Leitung Andrea Maria Erl
Organisationsleitung Swetlana Dick,
Gabriel Drempetic, Florian Eschelbach
Sichtungsteam Swetlana Dick, Andrea
Maria Erl, Meike Kremer, Lisa Stützer,
Gabriele Villbrandt

6. bis 11. Februar 2024
festival-panoptikum.de

MIT.REDEN

eine Gesprächsreihe

In dieser Reihe laden wir Gäste zu uns ein, die uns interessieren. Denn wir als Kulturschaffende wollen uns der Verantwortung zur Mitgestaltung unserer Gesellschaft stellen. Gemeinsam mit Euch wollen wir uns inspirieren lassen von Menschen, die besondere Wege gehen oder spezielle Erfahrungen haben. Von Menschen, die uns in unserem Alltag dazu anregen können, unsere Handlungs- und Arbeitsweisen zu hinterfragen und uns mit neuer Inspiration dem Umgang mit den Kindern zu stellen.



Unser nächster Gast und zum zweiten Mal in dieser Gesprächsreihe ist Dr. Claus Koch, Diplompsychologe und Mitbegründer des Pädagogischen Instituts Berlin (PIB). Als Experte für Bindungsstörungen arbeitet er seit vielen Jahren mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und in vielen Projekten mit Eltern, Erzieher*innen und Lehrer*innen. Er hat zahlreiche Bücher über Erziehung, Kindheit und Erwachsenwerden veröffentlicht. Wir sprechen mit ihm zum Thema **»Das Recht des Kindes, unglücklich zu sein.« am Dienstag, 21.11.2023 um 18 Uhr.** Weitere Termine und Diskussionsthemen werden im Laufe der Spielzeit bekannt gegeben.

DER NÜRNBERGER KULTURRUCKSACK

startet in die 15. Runde!

Theater spielen, Tanzschritte einstudieren, Musizieren, Kunstwerke erschaffen – mit dem Kultur-Rucksack bekommt die Kulturelle Bildung einen festen Platz im Schulalltag.

Mit unserem Kinder-Kultur-Abo ermöglichen wir rund 1.600 Drittklässler*innen wieder vier Ausflüge in etablierte Nürnberger Kultureinrichtungen und vier pädagogische Workshops, um das Gesehene und Erlebte nochmal selbst aktiv und künstlerisch auszuprobieren und zu verarbeiten.

Ganz unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern bieten wir Kindern mit besonderem Förderungsbedarf die Chance, die bunte Kulturvielfalt Nürnbergs kennenzulernen.

Denn für die meisten Kinder ist es der erste Kontakt mit Theater, der erste Besuch im Opernhaus ... oft der allererste Zugang zu Kunst und Kultur!



Ansprechpartnerinnen

Andrea Erl (Projektleitung) 0911 6000-514
 Svetlana Dick (Organisation) 0911 6000-521
kulturrucksack@theater-mummpitz.de

Wir freuen uns über jede Unterstützung und Spende!

Seien Sie dabei!
 Sparkasse Nürnberg
 IBAN DE24 7605 0101 0010 4737 59 | BIC SSKNDE77XXX
 Wir stellen selbstverständlich Spendenbescheinigungen aus.

nuernberger-kulturrucksack.de

KUNST, KAFFEE & KAKAO

CAFÉ MAHLZAHN

Die Straße in der das Theater Mumpitz im Kachelbau liegt ist nach Michael Ende benannt, deshalb haben wir unser Kinder- und Familien-café im Foyer auf den Namen des Drachen mit nur einem Zahn aus »Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer« getauft!

Dort gibt es eine große Auswahl an Getränken, Brezen, feinen Kuchen sowie leckeren Kaffee, Espresso und Cappuccino aus der Rösterei Machhörndl. Verschiedene Veranstaltungen im Foyer bieten außerdem Genuss ganz anderer Art.

Übrigens: unsere Räume kann man auch für private Feste oder Firmenfeiern mieten!
 Kontakt für Anfragen:
michael.bang@theater-mummpitz.de



CAFÉ
mahlzahn

Öffnungszeiten siehe theater-mummpitz.de/mahlzahn

DIE KOOPERATION MIT DEM STAATSTHEATER NÜRNBERG

Ein Baustein zur Nürnberger Kindertheater-Hochburg

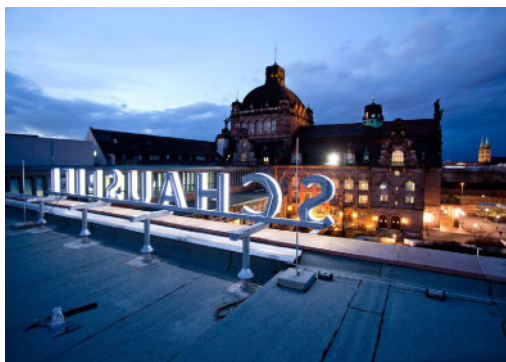
1997 betraten wir gemeinsam mit dem Theater Pfüze und dem Staatstheater Nürnberg, den damaligen Städtischen Bühnen, kulturpolitisches Neuland: In enger Absprache übernahmen wir freien Ensembles den kulturellen Auftrag, die Stadt und die Region mit gutem Kindertheater zu versorgen.

Weit über 100.000 Kinder haben die mehr als 25 Produktionen gesehen, die bisher im Rahmen der Kooperation entstanden sind – in den ersten Jahren im Schauspielhaus, mittlerweile in unseren eigenen Spielstätten.

Diese bundesweit einmalige und von der Politik getragene Kooperation beinhaltet seither den regelmäßigen Austausch zwischen den drei Partnertheatern sowie eine Umschichtung der finanziellen Mittel.

Der Erfolg gibt diesem Kooperationsmodell recht: Die Stadt Nürnberg ist als Kindertheater-Hochburg bekannt und anerkannt.

Wir freuen uns, dass auch in dieser Spielzeit mit »Jazz für Räuber oder Gretels großer Auftritt« ein weiteres Stück im Rahmen dieser einzigartigen Kooperation Premiere feiert.



staatstheater-nuernberg.de

FREUNDESKREIS THEATER MUMMPITZ e. V.

Unser Freundeskreis besteht nun schon seit über 35 Jahren und hat sehr treue und wundervolle Förderinnen und Förderer. Durch deren Spenden können wir als gemeinnütziger Verein jedes Jahr aufs Neue und auf besondere Weise Unterstützung erfahren. Dafür sind wir sehr dankbar.

Möchten auch Sie unsere künstlerische Arbeit für Kinder und Jugendliche mit einem regelmäßigen Beitrag unterstützen? Dann werden Sie Mitglied. Sie erhalten persönliche Einladungen und Freikarten für unsere Premieren sowie ermäßigten Eintritt für alle weitere Vorstellungen.

Wir freuen uns auch über jede Einzelspende für unser Projekt »Nürnberger KulturRucksack« oder das Theater Mumpitz über die Spendenplattform betterplace.org

Egal welchen Weg Sie wählen: Sie erhalten im Folgejahr von uns eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Jeder Betrag zählt. Vielen Dank!



Sparkasse Nürnberg IBAN DE13 7605 0101 0005 1383 75, BIC SSKNDE77XXX
Ansprechpartnerin Lisa Stützer, 0911 6000-516, freundeskreis@theater-mumpitz.de

FÖRDERER & SPONSOREN	MITGLIEDSCHAFTEN	KOOPERATIONS-PARTNER	KULTURRUCKSACK
 Stadt Nürnberg	 ASSITEJ e. V. Deutschland	 Staatstheater Nürnberg	 Stadt Nürnberg
 Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	 Deutscher Bühnenverein	 Hochschule für Musik	 Rotary Club Nürnberg-Sigena
 Bezirk Mittelfranken	 Arbeitskreis Kinder- und Jugendtheater in Bayern	 Akademie für Darstellende Kunst Bayern	 Soroptimist International Club
 Sparkasse Nürnberg	 Verband Freie Darstellende Künste Bayern e.V.	 Cie. Gare Central Belgium	 Stiftung Persönlichkeit
 Stiftung Kinderförderung von Playmobil		 TAK Theater Liechtenstein	 Bühnemann Stiftung
 JUPITER Darstellende Künste für junges Publikum	 Kulturstiftung des Bundes	 Artes Escénicas BA RA TZA	 BNP Paribasstiftung mit Consorsbank
		 BW Bildung und Wissen Verlag	 Verlag Nürnberger Presse

Außerdem danken wir allen privaten Spender*innen.

KARTEN(VOR)VERKAUF & ANFAHRT

Der Weg zur Eintrittskarte

Telefon 0911 6000-50, E-Mail vorverkauf@theater-mummpitz.de

Einzelpersonen & Familien

mummpitz.reservix.de/events

(print@home plus VVK-Gebühr)

Vorverkaufsstellen (plus VVK-Gebühr)

theater-mummpitz.de/einzelbestellung

Kindergärten, Schulen und Horte

theater-mummpitz.de/gruppenbestellung

Preise (regulär / mit Nürnberg-Pass oder Schwerbehindertenausweis)

Kinder 8 € / 4,50 €. Jugendliche ab 14 und Studierende 10 € / 6 €.

Erwachsene 12 € / 7,50 €. Kindergärten, Schulen und Horte 7 € (bis zu drei Begleitpersonen pro Klasse/Gruppe sind frei).

Unsere Tickets gelten im Gesamttraum des VGN für die Hin- und Rückfahrt (ab 4 Stunden vor Vorstellungsbeginn bis Betriebsschluss). Jazz / Klassik für Kinder 5 € (ohne VGN).

Ermäßigungen

20 % Kindergeburtstage (ab 5 Kindern), ZAC-Karte (nur im Vorverkauf der NN und den angeschlossenen Heimatzeitungen sowie auf nordbayern.de/tickets)

50 % Großeltern in Begleitung ihrer Enkel (einmal monatlich, siehe Brille im Spielplan)

Bildungsgutscheine

können für Vorstellungsbesuche und Workshops mit Schule, Hort und Kindergarten sowie für unsere Schauspielkurse eingesetzt werden. Für Familienvorstellungen gelten sie nicht.

Geschenkgutscheine

für beliebig viele Theaterkarten gibt es bei uns auf Rechnung oder auf mummpitz.reservix.de/artikel zum Selberausdrucken.



Theater Mumpitz im Kachelbau

Michael-Ende-Straße 17, 90439 Nürnberg

U2, S1 und Bus 113 bis »Rothenburger Straße«,

U3 bis »Rothenburger Straße« oder »St. Leonhard«.

Es gibt bei uns wenig Parkplätze – nutzen Sie den VGN!

Bildnachweise

Seite U2, 3, 4, 13, 35, 46, 50, 51, U3 Theater Mumpfitz **Seite 7-8** Paola Giannoni Theater Mumpfitz
Seite 9 Ludwig Olah **Seite 13, 43** Florian Reichart **Seite 7-8, 15, 17, 19, 27, 29, 31, 33, 38, 39** Rudi Ott
Seite 21, 25, 37 Thomas Riese **Seite 23** Karin Rummel **Seite 36** Lars Wohl **Seite 40** Martin Fürbringer
Seite 41 Lisa Stützer **Seite 47** Otilie Roederstein **Seite 49** Stefan Gelberg **Seite 52** Marion Bührlé

Impressum

Herausgeber Theater Mumpfitz im Kachelbau **V.i.S.d.P.** Andrea Maria Erl **Redaktion** Britta Steinmann
Gestaltung Jürgen Held, Anna Landskron **Druck** Frischmann Druck und Medien GmbH **Redaktionsschluss**
August 2023 **Auflage** 6.800 **Änderungen vorbehalten!**

